

Januar 2015, Nr. 82
ISSN 1664-4638

Aaretaler Fischerinfo

Neues vom Fischereiverein Aaretal



Einladung zur HV
Jahresberichte
Tätigkeiten Söko
Anlässe Jugendgruppe
Kurs SaNa
Rückblick Vereinsfischen

Impressum

Aaretaler Fischerzeitung

Januar 2015

Auflage

Herausgeber

Redaktion

Inserate

Druck

Copyright

Offizielles Organ des Fischereiverein Aaretal, erscheint **einmal jährlich** im Januar gedruckt und im Sommer neu als **Newsletter** (nur eMail-Versand)

Nr. 82

500 Exemplare

Fischereiverein Aaretal, 3110 Münsingen

Kurt Wyss, Uttigen

Kurt Wyss, Uttigen

Stämpfli AG, Bern

Liegt für den gesamten Inhalt beim Redaktor und den Autoren, Nachdruck nach Absprache mit dem Redaktor gestattet

**Redaktionsschluss für die nächste gedruckte Ausgabe (Januar 2016) 21. November 2015
und für den Newsletter 31. Juli 2015**

Internet

www.fvaaretal.ch

info@fvaaretal.ch

Tätigkeitsprogramm

Vereinsaktivitäten:

30. Januar 2015

Ab Januar, diverse Daten

10. Januar 2015

16. März 2015

diverse Daten

13./14. Juni 2015

20. Juni 2015

29. August 2015

2. September 2015

13. September 2015

14. November 2015

5. Dezember 2015

29. Januar 2016

87. ordentliche **Hauptversammlung** im Gasthof Ochsen, Münsingen

Fischereigrundkurs: Detailprogramm siehe Programm in dieser Ausgabe

Ausbildungstag **Sachkundenachweis** Fischerei für Vereinsmitglieder keine Kurskosten!

Forelleneröffnung: Gemütlicher Höck in der Erlenau

Fischen mit der Jugendgruppe: Detailprogramm siehe Bericht in dieser Ausgabe

Jungfischer-Meisterschaft in Naters: Wir stellen voraussichtlich 2 Teams!

Grosses Aaretaler Fischessen: Im Restaurant Erlenau, Münsingen

Tag der Fischerei

Programm in Absprache mit Pachtvereinigung Bern, Infos folgen auf der Homepage

Herbsthöck

Vereinsfischen mit Fischerhöck: Fischerhüsli Erlenau

Ausbildungstag **Sachkundenachweis** Fischerei für Vereinsmitglieder keine Kurskosten!

Weihnachtsmärit Münsingen: Fischerknusperli-Verkauf

88. ordentliche **Hauptversammlung**

Delegiertenversammlungen:

14. März 2015

Bern.-Kant. Fischerei-Verband in Tramelan

10. Februar 2015

Pachtvereinigung Bern, Rest. Maygut, Wabern

7. November 2015

Präsidentenkonferenz in Grosshöchstetten

Ausfischdaten

31. Januar/07. Februar 2015

Giesse

14. Februar 2015

Giesse (Reservedatum)

10./24. Oktober 2015

Schwarzbach Rubigen

7. November 2015

Laichfischfang Giesse Münsingen

21. November 2015

Giesse

28. November 2015

Tägertschibach

Einladung zur 87. ordentlichen Hauptversammlung

Freitag, 30. Januar 2015, 19.00 Uhr, Gasthof Ochsen, Münsingen

Traktandenliste

1. Begrüssung und Appell
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Wahl der Stimmzähler
4. Protokoll der 86. Hauptversammlung 2014
5. Mutationen und Totenehrung
6. Genehmigung Jahresberichte
 - a. des Vizepräsidenten
 - b. des Obmanns der Sömmerlingskommission
 - c. des Leiters des Fischereigrundkurses
 - d. des Leiters der Jugendgruppe
 - e. der freiwilligen Fischereiaufsicht
 - f. des Präsidenten der Gäumannstiftung
7. Tätigkeitsprogramm 2015
8. Genehmigung Jahresrechnungen und Budgets
 - a. Jahresrechnung 2014 und Budget 2015 des Vereins
 - b. Jahresrechnung 2014 der Gäumannstiftung
9. Jahresbeitrag 2016
10. Wahlen (kein Wahljahr)
 - a. Ersatzwahl Rechnungsrevisor: Hans-Peter Egger, Reichenbach
11. Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes und der Vereinsmitglieder
12. «Berner Fischerei 2020» – Einholen von Meinungen
13. Beitrag Urs Käser, Präsident Berner Fischerclub 1927 zum Projekt «Eglibaum Wohlensee»
14. Ehrungen
15. Wahl der Vereinsvertreter
 - a. für die DV Pachtvereinigung Bern
 - b. für die DV des Bern.-Kant. Fischereiverbands
16. Verschiedenes
17. Gemütliches Beisammensein bei Erbsmues

KURT SENN AG

Austrasse 2 3114 Wichtrach Telefon 031 781 16 35

Heizungen • Sanitäre Anlagen • Alternativenergie

www.kurtsennag.ch

wir bilden Lehrlinge aus

- Holz- und Ölfeuerungen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Cheminée-Öfen
- Neu- und Umbauten
- Bad und Küchen
- Boilerentkalkungen
- Wasserenthärtungsanlagen

Männer die sich Trauen, kaufen bei...



PROBST
MODE
MÜNSINGEN

www.probstmode.ch

031 721 12 38



Restaurant Bahnhof

Familie E. und V. Gilb-Frei
3111 Tägertschi
Telefon 031 721 10 29
Montag und Dienstag geschlossen

Das Restaurant

mit der besonderen Note
mit Fleisch aus unserer Region
mit fast ausschliesslich Schweizer Produkten
mit einer aussichtsreichen Sonnenterrasse
mit 2 Sälen für den gemütlichen Familienanlass
mit dem Flair für Berner Gastfreundlichkeit

Protokoll der 86. ordentlichen Hauptversammlung

Datum: Freitag, 31. Januar 2014
 Ort: Gasthof Krone, Rubigen
 Beginn: 19.00 Uhr
 Ende: 22.05 Uhr
 Vorsitz: Hans Thoenen, Präsident

1. Begrüssung und Appell

Der Präsident, *Hans Thoenen*, begrüsst die Ehrenmitglieder, die Frei-, Aktiv- und Passivmitglieder sowie die Jungfischer. Anwesend sind 53 Mitglieder. Entschuldigt haben sich drei Gäste und 22 Mitglieder.

Für die HV wurde rechtzeitig und Statutenkonform eingeladen. Sie ist beschlussfähig.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Der Präsident beantragt der Versammlung die Traktandenliste mit folgenden Punkten zur ergänzen:

- Ersatzwahl Obmann Anlässe
- Wahl des Stiftungsrats

Die Traktandenliste wird mit den beiden Ergänzungen genehmigt.

3. Wahl der Stimmzähler

Die Versammlung wählt *Beat Berger*, *Karl Hossmann* und *Christian Schaller* als Stimmzähler.

4. Protokoll der 85. Hauptversammlung 2013

Das Protokoll der 85. Hauptversammlung vom 25. Januar 2013 wird mit Dank an den Verfasser genehmigt.

5. Mutationen und Totenehrung

Stand per HV 2013:	250
Eintritte:	16 (8 Jungfischer und 8 Erwachsene)
Austritte:	9
Streichungen:	4
Verstorben:	3
Stand per HV 2014:	250

Mit einer Schweigeminute wird den verstorbenen Fischerkameraden *Jürg Fehlmann*, Bolligen, *Heinz Trachsel*, Dotzigen, und *Hansueli Walther*, Uttigen, gedacht.

Dem Verein sind neu beigetreten: die Jungfischer *Xaver Wasser*, Bern, *Jan-Rafael Widmer*, Bolligen, *Lucca Schoppe*, Worb, *Colin Wälti*, Münsingen, *Mauro Serafin*, Münsingen, *Luca Serafin*, Münsingen, *Dietrich Dario*, Oberdiessbach und *Dietrich Fabio*, Oberdiessbach, sowie als Aktivmitglied *Jonas Beck*, Thun, *Doreen Schoppe*, Worb, *Hans Stalder*, Oberdiessbach, *Reto Wenger*, Uebeschi, *Bruno Ritter*, Oberhofen, *Katharina Fischer*, Rubigen, *Erika Dietrich*, Oberdiessbach, und *Andreas Eggimann*, Urtenen-Schönbühl.

6. Genehmigung der Jahresberichte

Die Jahresberichte

- des Präsidenten
 - des Obmanns der Sömmerlingskommission
 - des Leiters des Fischereigrundkurses
 - des Leiters der Jugendgruppe
 - der freiwilligen Fischereiaufsicht
 - des Präsidenten der Gäumann-Stiftung
- sind im Aaretaler Fischerinfo (Nr. 81) abgedruckt.

Die Jahresberichte werden von der Versammlung mit Applaus genehmigt und verdankt. Derjenige des Präsidenten der Gäumann-Stiftung wird einstimmig genehmigt.

7. Tätigkeitsprogramm

Der Vizepräsident stellt das Tätigkeitsprogramm 2014 vor, welches in der Aaretaler Fischerinfo Nr. 81 abgedruckt ist. Das Tätigkeitsprogramm wird von der Versammlung in dieser Form genehmigt.

8. Genehmigung Jahresrechnungen und Budget

a) Jahresrechnung 2013 und Budget 2014 des Vereins

Die Jahresrechnung des Vereins wird vom Kassier erläutert. Sie schliesst mit einem Gewinn von Fr. 10 993.15 besser ab als budgetiert. Budgetiert war ein Verlust von Fr. 1090.–. Dies ist vor allem auf die doch durchgeführten Anlässe (Fischessen und Weihnachtsmarkt) sowie auf das periodengerecht verbuchte Fischligeld zurückzuführen. Auf das neu eingerichtete

«Sponsoren»-Konto sind Spenden von total Fr. 1000.– eingegangen. Das Vereinsvermögen beträgt Ende 2013 Fr. 71 839.58.

Gestützt auf den Revisorenbericht genehmigt die Versammlung die Jahresrechnung einstimmig und erteilt dem Kassier Décharge.

Das Budget 2013 sieht bei einem Aufwand von Fr. 30 792.– und einem Ertrag von Fr. 30 950.– einen Gewinn von Fr. 158.– vor. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

b) Jahresrechnung 2013 der Gäumann-Stiftung

Heinz Weber, Kassier der Gäumann-Stiftung erläutert die Jahresrechnung. Diese schliesst mit einem Gewinn von Fr. 548.80 ab. Das Stiftungsvermögen beträgt Ende 2013 Fr. 213 333.38.

Die Stiftungsrechnung wurde von Herrn Niggli, Treuhänder in Münsingen, geprüft. Sie ist im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen und wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

9. Jahresbeitrag 2015

Die Versammlung legt folgende unveränderte Mitgliederbeiträge für 2015 fest:

- | | |
|------------------------------------|----------|
| – Aktivmitglieder/Passivmitglieder | Fr. 60.– |
| – Ehren- und Freimitglieder | Fr. 25.– |
| – Jungfischer (bis 18 Jahre) | Fr. 25.– |

10. Wahlen

a) Vorstand

Wie angekündigt tritt Hans Thoenen unwiderruflich zurück. Trotz intensiven Bemühungen kann der Vorstand niemanden als Nachfolger vorschlagen. Das Amt bleibt vakant. Joseph Lehmann tritt ebenfalls wie angekündigt als Beisitzer zurück.

Für die zweijährige Amtsdauer werden mit Applaus wiedergewählt:

- Kurt Wyss, Vizepäsident
- Erich Burkhalter, Kassier
- Peter Dietrich, Obmann Söko
- Philip Stalder, Leiter Fischereigrundkurs
- Joachim Guthruf, Leiter Jugendgruppe

Mit Applaus wählt die Versammlung neu in den Vorstand:

- Katharina Fischer als Sekretärin
- Andreas Eggimann als Obmann Anlässe

Die wiedergewählten und die neuen Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an.

b) Rechnungsrevisoren

Walter Beyeler scheidet als Rechnungsrevisor aus und *Paul Gerber* rückt für das Vereinsjahr 2014 nach. Als zweiten Rechnungsrevisor schlägt der Vorstand *Roland Fischer* vor. Er wird von der Versammlung einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

c) Freiwillige Fischereiaufsicht

Als Ersatz für Bernhard Franz ernannte das Fischereiinspektorat Philip Stalder zum freiwilligen Fischereiaufseher.

d) Gäumann-Stiftung

Auf Ende der vierjährigen Amtsperiode haben Heinz Weber nach 21 Jahren als Kassier und Joseph Lehmann als Mitglied ihren Rücktritt aus dem Stiftungsrat der Gäumann-Stiftung erklärt. Laut Stiftungsurkunde wählt die HV des FVA deren Stiftungsräte.

Für die nächste Amtsperiode werden mit Applaus wiedergewählt:

- Hans Thoenen (Präsident)
- Kurt Wyss (Vizepräsident)
- Christoph Meyer (Mitglied)

Als Ersatz für die beiden zurückgetretenen Stiftungsräte wählt die Versammlung

- Erich Burkhalter als Mitglied und Kassier mit Unterschrift zu zweien
- Karl Hossmann als Mitglied ohne Unterschrift

Die wiedergewählten und die neuen Stiftungsräte nehmen die Wahl an.

11. Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes und der Vereinsmitglieder

Es liegen keine Anträge vor

12. Vortrag Dr. Matthias Escher

Aufgrund eines Missverständnisses in der Terminplanung hält *Joachim Guthruf* statt *Dr. Escher* den Vortrag über die Ergebnisse aus dem Projekt «Gewässerzustand Aaretal». Er erläutert die untersuchten Teilaspekte, welche für den Rückgang der Fischpopulation in Frage kommen und zeigt auf, dass es dafür keine eindeutige Ursache gibt. In den untersuchten Gewässern sind diese unterschiedlich oder sogar widersprüchlich.

13. Ehrungen

Der Vorstand und die Versammlung dankt Ehrenpräsident *Hans Thoenen* mit Applaus für seine langjährige und engagierte Tätigkeit zu Gunsten der Fischerei und als Präsident des FVA. Der Verein überreicht ihm neben einem Gutschein für ein Fischerweekend einen Kurzfilm mit Dankesworten verschiedener Vereinsmitglieder und mit Rückblicken auf seine beiden 13 bzw. 7 Jahre dauernden Präsidenschaften.

Für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft ernennt die Versammlung zu Freimitgliedern: *Peter Hodler*, Gerzensee, *Peter May*, Konolfingen, und *Walter Ruchti*, Wichtrach. Ihnen werden die Ernennungsurkunde und das goldene Vereinsabzeichen überreicht.

Für ihre zum Teil langjährige Tätigkeiten zu Gunsten des FVA dankt der Präsident *Joseph Lehmann* (Vorstand, Söko, Stiftungsrat, Hüttenwartung), *Heinz Weber* (Stiftungsrat), *Peter Läderach* (Söko), *Hans-Jörg Nyffenegger* (Hüttenwartung, FiGK, SaNa), *Bernhard Franz* (freiwillige Fischereiaufsicht), *Mark Schilt* (FiGK), *Walter Beyeler* (Rechnungsrevisor), *Vreni Frey* (Fahnen-spende), *Erika Dietrich* (neue Hüttenwartin).

14. Wahl der Vereinsvertreter

a) DV der PV Bern vom 11. Februar 2014

Als Delegierte stellen sich *Lothar Zwahlen*, *Joachim Guthruf*, *Kurt Wyss* und *Heinz Zwahlen* zur Verfügung. Sie werden von der Versammlung bestätigt.

b) DV des BKFV vom 8. März 2014

Als Delegierte stellen sich *Karl Hossmann*, *Kurt Wyss* und *Heinz Zwahlen* zur Verfügung. Sie werden von der Versammlung bestätigt.

15. Verschiedenes

a) Datum der nächsten HV

Die 87. ordentliche Hauptversammlung findet am 30. Januar 2015 statt.

Der Präsident dankt allen Anwesenden für die Teilnahme an der HV, wünscht «en Guete» bei der anschliessenden Erbsuppe mit Gnagi und viele schöne Stunden am Wasser.

Für das Protokoll:
E. Burkhalter
Kassier ■
Münsingen, 6. Februar 2014

Eingesehen:
K. Wyss
Vize Präsident ■



Wir reparieren für sie



hifi tv multimedia

HiFi TV Moser Grippo GmbH
neue Bahnhofstrasse 9
3110 Münsingen
Tel. 031 721 48 92 Fax 031 721 70 35
Info@radiomoser.ch www.radiomoser.ch

moser grippo

Jahresbericht des Vizepräsidenten

Die Vereinsgeschäfte haben wir im 2014 an drei Vorstandssitzungen behandelt. Die Zusammenarbeit in der neuen Crew klappt gut, das gemeinsame Verständnis der Zusammenarbeit und die gegenseitige Erwartungshaltung braucht noch eine gewisse «Einschleifphase»; zumal jedes Vorstandsmitglied sich in einer anderen beruflichen und privaten Umgebung bewegt. Besonders die Sommersitzung mit feiner Bewirtung von Rosmarie und Hans war ein Highlight, herzlichen Dank!

Die umfassenden Aktivitäten der Sömmerlingskommission unter der Leitung von Peter Dietrich, des Grundkurses mit Philip Stalder, der Jugendgruppe mit Joachim Guthruf sowie der Fischereiaufsicht mit Philip und mir sind in den jeweiligen Jahresberichten in dieser Info aufgeführt, ich verweise auf diese Berichte. Für die grosse Arbeit möchte ich mich herzlich bei allen Obmännern, Kommissionsmitgliedern, und Helferinnen und Helfern ganz herzlich bedanken!

Besonders die grosse Arbeit von Erika und Peter Dietrich als umsichtige Hüttenwarte möchte ich verdanken, das Fischerhüsli ist sehr gut gebucht, der Sonntagsstamm ist gut besucht und das Haus und die Umgebung sind in einem weitsichtigen und tipp-toppen Zustand.

Im Februar fand die Ausstellung Fischen-Jagen-Schiessen statt. Leider war die Ausstellung mässig besucht, die Messe wirkte auf mich auch nicht wirklich «anziehend»; im Bewusstsein, dass es anspruchsvoll ist, mit wenig Mitteln ein attraktives Programm auf die Beine zu stellen. Die Lachsbrötlibar wurde wieder super von der FVA-Helfercrew (Sepp, Hans-Jörg, Käthi, Vreni und Hans) betreut, danke für euren grossen Einsatz!

Die Delegiertenversammlung des BKFV in Ringgenberg wurde kompetent und zielgerichtet von Markus Meyer geführt. Es war nicht zu übersehen, dass Grossratswahlen anstanden – war doch sehr viel Politprominenz anwesend.

Hier ein Themenauszug:

- Über 48 000 Stunden von 3400 Fischerinnen und Fischer wurden an Freiwilligenarbeit geleistet

- Diverse Rechtsfälle wurden bearbeitet, u.a. Kraftwerk Laubeggfall wurde vor dem Verwaltungsgericht verloren
- Die Statutenrevision des BKFV wurde genehmigt
- Infos über Widerhaken, Postulat Hegebeiträge, Prädatoren, Sparpaket

Zudem war der Beitrag über das Seeforellenmanagement im Kanton Zürich spannend und die Erkenntnis für mich neu, dass die Bachforelle zur Seeforelle und umgekehrt mutiert...

Bei der Fischereieröffnung 2014 an der Aare stellte ich in meiner Rolle als Fischereiaufseher weniger Fischer als 2013 fest. Einzelne Fänge der «Alt-bekannten», die meisten Fischer hatten an der Eröffnung keinen Erfolg; mit einer Ausnahme: Florian Schaller hat mit seiner prächtigen Seeforelle allen den Meister gezeigt! Der Höck im Fischerhüsli war gut besucht, mit reichhaltiger Verpflegung. Danke an die Küchencrew.

Im Mai haben wir Hans am Lungernsee mit Fisch und allem Drum und Dran verabschiedet. Es war ein gelungener Ausflug!

*Gemütliche Runde
auf dem See*



An der Delegiertenversammlung des SFV wurde Hans Thoenen zum Ehrenmitglied ernannt. Mit seinem unermüdlichen Einsatz für die Fischerei hat er sich diese Würde redlich verdient, herzliche Gratulation, Hans!

Als Vertreter des Vereins in der Pachtvereinigung Bern haben wir neben der Delegiertenversammlung vom Februar an drei Vorstandssitzungen regionale und übergeordnete Themen behandelt:

- Mögliche Auswirkungen der Sparmassnahmen des Kantons
- Prädatoren: wirksame Massnahmen werden durch die PV unterstützt
- Revision der Direktionsverordnung
- Projekte: Entleerung Räterichsbodensee, Sanierung Werk Mühleberg, «Flusswelle» Bern, Eglibaum-Projekt Wohlensee
- Aufzucht: eine engere Zusammenarbeit der Vereine innerhalb der PV wird angestrebt, damit die Effizienz der Erträge gesteigert werden kann



*Karl Hossmann am
Tombolastand*

Zudem hatte die PV als Schwerpunkt die gelungene Durchführung der Fischerhüsli in der Matte zum 125 jährigen Jubiläum des BKFV's organisiert. Hier ein Dank an die Helfer Karl Hossmann und Roland Fischer. Als Revisor habe ich im Februar die Kasse der PV überprüft und konnte die korrekte Buchführung bestätigen.

Zum Abschluss haben wir die Vereinsvertreter der PV im November im Fischerhüsli zum Abschlusshöck eingeladen. Es war ein gemütlicher Abend mit einem regen Austausch.

Das Fischessen im Juni ist organisatorisch gut verlaufen, herzlichen Dank an Res als Obmann und allen Helferinnen und Helfern. Leider haben wir einen Besucherrückgang zu verzeichnen, was sich auch in den Zahlen negativ auswirkt. Wir werden für 2015 die Werbung (Ortstafeln sind bereits reserviert) verstärken. Ein grosser Dank auch an Wolfgang Mai vom Restaurant Erlenau! Nur dank der sehr guten und zuvorkommenden Zusammenarbeit ist eine Durchführung in diesem Rahmen möglich – merci viu mau!

Im August erschien zum zweiten Mal nur noch elektronisch der Newsletter. Ich hatte keine Rückmeldungen und kann nicht beurteilen, ob dieser die Mitglieder auch erreicht, da wir immer noch eine stattliche Fischerinnen und Fischer ohne E-Mail Adresse haben; bitte meldet uns eure Adresse. Am ersten Herbsthöck im September trafen wir uns zu einem offenen Austausch. Die 12 Teilnehmer konnten sich über fischereiliche Themen austauschen. Als Schwerpunkt wurden die Ausfischtermine diskutiert: wann ist die sinnvollste Zeit, Sömmerlinge/Jährlinge abzufischen? Die Thematik wird im 2015 in einer Arbeitsgruppe mit weiteren Vereinsvertretern weiter geführt.

Das Vereinsfischen verlief im gewohnten Rahmen mit etwas mehr angemeldeten Teilnehmern jedoch mit wenig Beute. Herzlichen Dank an alle Teilnehmer und Besucher; ein grosser Dank auch an Erika und Peter Dietrich und Res am Grill. Die Rangliste ist im separaten Kurzbericht in diesem Heftli ersichtlich.

Leider lässt sich meine Idee, den Aufzuchtkanal beim Fischerhüsli in einen kleinen Forellensee umzubauen, nicht umsetzen. Trotz grosser Unterstützung der Bauabteilung der Gemeinde Münsingen sind Bauten an Gewäs-

sern aufgrund des Uferschutz-Gesetzes nur in einem Abstand von 10 Meter möglich. Dies ergaben Abklärungen mit dem Kanton. Somit wartet der Kanal weiterhin auf eine sinnvolle Nutzung.

Die Gemeinde Münsingen hat die Vereinspräsidenten im Oktober zur 2. Präsidentenkonferenz in den Gasthof Ochsen eingeladen und über Leistungsvereinbarungen und weitere Themen in der Zusammenarbeit Vereine – Gemeinde informiert.

Der Weihnachtsmarkt stand in diesem Jahr unter dem Zeichen des Umbruchs: erstmals an einem Samstagnachmittag/Abend, neuer Standplatz beim Schlossgutplatz. Trotz zu später Anmeldung haben wir einen super





Küchencrew im Einsatz!

Standort mit viel Laufkundschaft erhalten, danke OK! Unser Fischstand, direkt unter dem festlich beleuchteten Schloss war eine Augenweide; zumal wir als Blickfang den Ausstellungswagen des SFV (hat noch gereicht, Hans-Peter, danke!) nutzen konnten. Es hat alles eingespielt und bestens funktioniert, herzlichen Dank an Käthi, Joachim, Res Eggimann und alle Aufstell- und Aufräum-Männer!

An der traditionellen Präsidentenkonferenz des BKFV in Grosshöchstetten vom 8. November wurde als Schwerpunkt das Thema «Berner Fischerei 2020» behandelt. In Gruppen haben wir uns ausgetauscht

und erste Rückmeldungen gegeben, siehe dazu den Bericht im BKFV-Info. Wir werden das Thema an der Hauptversammlung aufnehmen: Was muss in der Fischerei geändert werden? Was läuft gut, was schlecht? Der BKFV erarbeitet einen Fragebogen, dieser wird zu gegebener Zeit auch auf unserer Homepage aufgeschaltet.

Die Wahrnehmung für die Fischerei und die Fische in der Bevölkerung ist meiner Wahrnehmung nach hoch, was sich unter anderem an folgenden medienwirksamen Themen aufzeigen lässt:

- Für die Entleerung des Räterichbodensees werden in enger Zusam-

menarbeit mit der KWO, Behörden und Fischerei grosse Anstrengungen unternommen, damit die Verluste an Natur und Tier klein sind

- Notmassnahmen am Doubs zum Schutz der letzten Fischbestände werden bis zum Bundesrat wahrgenommen
- Fischen ist bei jungen Leuten im Trend, «urban» gilt als «trendy»
- Fischereimöglichkeiten mit Massbesatz (Fischerparadies Lungern, Stockensee) haben enorm grossen Zulauf, Fischen fasziniert
- Umfassender Bericht der eidg. Ethikkommission

Dem entgegengesetzt sind auch die negativen Entwicklungen spürbar:

- Die Legitimation zur Ausübung der Fischerei wird in breiten Kreisen als «reine Befriedigung des Triebes» wahrgenommen
- Die Prädatorenbekämpfung wird auf politischer Ebene nicht wirklich als Thema aufgenommen

Wir Fischer müssen uns diesem Umstand stellen und bewusst damit umgehen. Bewussten Umgang mit der Fischerei für mich heisst, dass jeder Fischer dazu beitragen muss und fair und vernünftig fischt und der Kreatur «Fisch» mit der nötigen Würde entgegentritt. Genau dieses Handeln geht aber den Tagestouristen ohne tiefe fischereiliche Kenntnisse ab und schadet uns massiv. Es ist ein Spannungsfeld: Freizeitbeschäftigung, Leidenschaft, Tourismus... gute Lösungen sind anspruchsvoll.

Mein zweites Jahr als ad interim Präsident steht an. Ich habe bewusst an der HV 2014 auf die Übernahme des Präsidentenamts verzichtet und werde die Rolle bis zu meinen 50. Altersjahr, sprich noch 2 Jahre, ausüben. Entsprechend wichtig ist mir, dass wir rasch einen Präsidenten finden. Es sind alle dazu aufgefordert, sich umzuhören!

Einen Dank geht auch an Peter Läderach und seinem kritischen Redaktorauge – es finden sich (fast) keine Schreibfehler in diesem Heftli!

Ich danke allen für die Zusammenarbeit und wünsche einen guten Rutsch und viel Petri Heil im 2015.

Kurt Wyss ■

Jahresbericht 2014 des Präsidenten der Gäumannstiftung

Der Stiftungsrat hat an seiner ordentlichen Sitzung das Protokoll, die Jahresrechnung und den Jahresbericht des Präsidenten genehmigt.

Die Fischerei-Pachtvereinigung Bern unterstützt seit mehreren Jahren Jäger, die im Raum Wohlensee zum Schutz der Fischbestände Kormorane durch gezielte Abschüsse vergrämen. Da die PV-Kasse die Kosten nicht weiterhin alleine tragen kann, hat sie die Gäumann-Stiftung um einen Beitrag von Fr. 3000.00 ersucht. Der Stiftungsrat begrüsst das Prädatorenmanagement und genehmigt einstimmig, die PV Bern mit einem Beitrag von Fr. 2000.00 für das Jahr 2014 und mit einem Beitrag von Fr. 1000.00 für das Jahr 2015 zu unterstützen.

Der Stiftungsrat hat auf dem Zirkularweg beschlossen, die Geldanlage aus Risikoüberlegungen bei den Grossbanken zu reduzieren und auslaufende Termingelder vorübergehend auf dem Sparkonto zu parkieren.

Hans Thoenen ■
Stiftungsratspräsident

Bolligen, 4. Dezember 2014

	METZGERQUALITÄT
	Sonnhalde-Metzgerei RUTSCH Münsingen
Roland und Ursula Rutsch Lebensmittel und Frischprodukte	Sonnhalde 5a Tel. 031 721 14 57 Fax 031 721 95 37
	<i>«Muesch öppis füre täglech Ichouf ha, muesch i Rutsches Lädeli gah...»</i>
	<i>«Ob Fleisch, Chäs, frisches Gmües oder angeri Läbensmittu, aus isch da.»</i>
	<i>«Ob top Beratig oder Bedienig, mir si immer für Euch dal»</i>

Tätigkeiten der Sömmerlingskommission 2014

Im neuen Jahr wurden wir schon gefordert. Hat doch dem Kühlschrank, der Jahreswechsel anscheinend nicht so gut getan und ist ausgestiegen. Sofort Offerten einholen (machten Gurtner Walter und Zaugg Hans) und schon ist er vor Mitte Monat ausgetauscht.

Am 1.2.2014 der erste Abfischtag, im neuen Jahr, bei angenehmen Temperaturen. Etwas frostig am Morgen, anschliessend recht milde Temperatur. Wir konnten 1084 Forellen aus der Giesse abfischen.

Am 8.2.2014 der zweite Abfischtag, bei fast gleichen Temperaturen wie am Samstag vor einer Woche. Abfischen Tägertschibach, die Restwasserstrecke Mühletal mit 48 Forellen. Restliche Strecken der Giesse mit 1133 behändigten Forellen.

Die neuen Brütlinge konnten wir am 14.2.2014 in der Kantonalen Fischzuchtanlage Reutigen abholen. Der Laichfischfang vom November 2013 war mit 10200 gestreiften Eiern eher enttäuschend. Dank einer Aufstockung der Forelleneier von Reutigen konnten wir 40900 Brütlinge beziehen. Besten Dank an Reutigen für die Mithilfe und das Vertrauen gegenüber der Söko und dem Fischereiverein Aaretal. Die Brütlinge konnten unverzüglich in die vorbereiteten Bruttröge eingesetzt werden.

Nach dem Einsetzen der Brütlinge fand eine Sökositzung statt. Nach diversen Traktanden konnten wir erfreulicherweise zwei neue Söko-Mitglieder wählen. Besten Dank an Beyeler Walter und Schaller Christian für die Zusage und euer Engagement. Nach der Sitzung gemütliches Beisammensein mit Fondue nach Art von Turi, der mit Dora zusammen schon alles vorbereitet hatte. Danke an Turi und Dora. Nach dem Fondue-Essen konnten wir unsere eingeladenen Gäste, die Ehemaligen Söko Mitglieder Willy Wyss, Joseph Lehmann und Peter Läderach mit einem kleinen Präsent verabschieden.

Kurzbericht Vorstellung Walter Beyeler und Christian Schaller:

Nach längerem Unterbruch habe ich nach meiner Pensionierung wieder mit dem Fischen angefangen. Deshalb bin ich dem Fischereiverein Aaretal bei-

getreten, habe den Fischereigrundkurs besucht und das Sportfischer-Brevet absolviert. Seitdem helfe ich bei der Ausbildung der Jungfischer im Fischereigrundkurs mit. Auch bei der Jugendgruppe helfe ich mit. Seit ich im Fischereiverein bin helfe ich der Söko beim Abfischen. Letztes Jahr wurde ich nun als neues Mitglied bei der Söko aufgenommen. In dieser Gruppe fühle ich mich wohl, dank der guten Kameradschaft. Wir arbeiten gut zusammen und haben viel Spass miteinander.

Euer Walter Beyeler ■

Mühe los früh aufstehen konnte ich schon in meiner Kindheit nur, wenn ich mit meinem Vater fischen gehen durfte. Nach einem Studienjahr in Amerika lernte ich Forstwart und später noch Gartenbauer. Den kreativen und naturverbundenen Beruf als Gartenbauer und Kräutergärtner übe ich mit Hingabe seit fast 30 Jahren als Einmannbetrieb aus. Seit 11 Jahren wohne ich mit meiner Familie in Teuffenthal. Einem kleinen heimeligen Tal oberhalb von Steffisburg, mit heute noch ca. 160 Einwohnern. Von gelegentlichen Angelausflügen an Bergseen, der Grabenmühle und auch vom Treiben der Fische in unserem kleinen Gewässer, war Florian, der jüngere meiner 2 Söhne, derart fasziniert, dass er vor drei Jahren auch meinen Fischertrieb erneut zu erwecken vermochte. Im Fischereiverein engagiere ich mich in der Söko und mit Leidenschaft bei den Jungfishern. U de gani öpe eis no mit Flöru i Zulg, ad Aare, ane schöne Bärge see, oder ou i üsere Fantasie einfach ga fische.

Euer Christan Schaller ■

Am 3. März ist im Fischerhüsi die obligatorische Elektokontrolle angesagt. Zaugg Hans und ich sind anwesend und können einen positiven Entscheid entgegennehmen. Kleinere Mängel werden von Hans in der gleichen Woche pflichtbewusst und sofort erledigt!

Die Brütlinge konnten am 20. März in unseren Pachtgewässern ausgesetzt werden. Hoffen wir auf gutes Gelingen bei der Aufzucht der Brütlinge. Ab diesem Zeitpunkt sind die kleinen Bachforellen den normalen Naturgefahren ausgesetzt.

Mithilfe beim Abfischen im Moosbach in Köniz am 8. März im Auftrag vom Angelfischereiverein Bern. Am entsprechenden Tag, bei angenehmem Wetter, Besammlung am Morgen beim Schwimmbad Köniz. Urs Röthlisberger empfängt uns drei Söko Mitglieder, inklusive Ausrüstung und erfreut sich der erneuten Mithilfe beim Abfischen. Alle Anwesenden helfen tatkräftig mit, ob Gross oder Klein, ob Frau oder Mann alle sind voll dabei. Auch zu einer kräftigen Zwischenverpflegung wurden wir auch eingeladen. Fischerlatein darf auch nicht fehlen und sorgt für das eine oder andere Gespräch am Bach entlang. Nach dem Abfischen des Moosbaches konnten 1600 Bachforellen zusammengezählt werden.

*Ernst Frey beim
Fachsimpeln am
Moosbach in Köniz*



Forelleneröffnung 16. März im Fischerhüsi wurde zu einem richtigen Treffpunkt. Für Speis, Trank und Dessert war gesorgt. Die Küchentruppe gefordert und teilweise am Rotieren. Es hat trotzdem Spass gemacht euch zu bewirten. Wir hoffen dass es euch gefallen hat. Fische sind nicht viele gefangen worden soweit ich mitbekommen habe. Aber einer der jüngeren Fischer hat alle zum Staunen gebracht. Flöru der Sohn von Schaller Christian hat einen wunderschönen Fisch gefangen. «Siehe Foto» Bravo Flöru!

Schon vor der Hüsireinigung/Arbeitstag am 22. März hat unser Hüsimaler Walter die Fensterläden und den Aussenbereiche geschliffen und einen neuen Anstrich verpasst. Er organisiert eine Vibroplatte gibt Tipps für den entsprechenden Tag, weil er am Samstag abwesend ist. Es konnte eine komplette Innenreinigung im Fischerhüsi erledigt werden. An der Zufahrtsstrasse konnten Löcher ausgebessert werden und mit der Vibroplatte verdichtet werden. Abgesenkte Verbundsteine wurden angehoben und neu verlegt. Moos, Blätter, Äste auf den Dächern entfernt und Dachrinnen gereinigt. Der Holzschopf wetterseitig mit neuem Eternit eingekleidet. Danke allen für den tatkräftigen Einsatz.



*Föru mit sirä
grosse Foräüä
am 16. März*

Der Ende 2014 auslaufende Pachtvertrag für den Schwarzbach konnte am 18. Juni 2014 in Reutigen wieder erneuert werden. Die Renaturierung im unteren Bachlauf im Bereich Mühle Hunziken mit Umleitung ums Hechtenloch ist noch nicht abgeschlossen.

Eine Stockente kommt regelmässig vorbei und präsentiert ihren Nachwuchs. Ständig auf der Hut das ihrem Nachwuchs nichts passiert. Sie überlässt den kleinen Enten auch das zugeworfene Brot. Mit der Zeit werden alle so zutraulich, watscheln über den ganzen Hüsivorplatz. Danach ist Siesta angesagt unter der Birke bei der Treppe Richtung Giesse.

Der milde und regenreiche Sommer hat die Wasserpflanzen vor dem Fischerhüsi übermässig wachsen lassen. Teilweise reichen die Pflanzen mehr als einen halben Meter aus dem Bach. Das ist anscheinend auch der Lebensraum für mehrere Prachtlibellen welche bisher beim Fischerhüsi nicht beobachtet werden konnten. Mit den Mäharbeiten durch die Gemeinde sind die Libellen auch wieder verschwunden. Auch Eisvögel können beobachtet werden. Sitzen wir gemütlich hinter dem Fischerhüsi zusammen, fliegen zwei Eisvögel im Formationsflug unter dem Bahngiessen-Zulauf den Bach-

lauf entlang. Es können auch noch mehrere Beobachtungen mit den Eisvögeln gemacht werden. Eine Stockente vertreibt einen Eisvogel unterhalb dem Fischerhüsi, macht dieser schon im Flug ein riesengrosses Spektakel. Setzt sich vor dem Fischerhüsi auf einen tief gelegenen Eschenast und reklamiert grosszügig weiter in Richtung der Stockente. Auch der Biber ist teilweise nicht scheu und zeigt sich nachts den Hüttengästen. Er macht sich mit seiner Kelle bemerkbar indem er auf die Wasseroberfläche schlägt. Schwimmt anschliessend vorbei vor den versammelten Gästen.

*SöKo Mitglieder
am Grimselstausee
Handegg*



Am 5. Juli, mit Wetterglück, konnten wir den Sökoausflug durchführen. Ein gelungener und interessanter Ausflug. Führung durch die Kraftwerke Oberhasli inklusive Besichtigung der Kristallkluft. Als Abschluss des Tages noch eine Fahrt mit der Gelmerbahn bei 106% Steigung respektive Gefälle.



Wasserpflanzen in der Giesse mit Prachtlibellen

Söko-Grillnachmittag mit Anhang am 2. August im Fischerhüsi da bekommt jeder Magen genügend Fleisch, Zutaten und Dessert. Besten Dank allen Mithelfenden, auch den Frauen, für die Vorbereitung von gespendeten Salaten und Desserts.

Der Start für die Umleitung, Verlegung Schwand und Schwarzbach war Ende Jahr 2013. Nach längerer Bauzeit mit Verzögerungen konnte am 8. August 2014 der Schwarzbach auf die neu erstellte Strecke um das Hechtenloch herum umgeleitet werden. Der alte Bachlauf Richtung Mühle Hunziken wurde stillgelegt. Schwandbach und Quellbächli wurden freigelegt und renaturiert.



Die Gefällstrecke

Fischen mit der Söko am 9. August 2014 am Stockhornsee. Am Anfang war noch etwas Regen angesagt. Doch die Regenkleider konnten noch frühzei-



Einlauf Schwarzbach unterhalb dem Hechtenloch in der Giesse

tig abgezogen werden, wurde es doch mit zunehmendem Sonnenschein noch recht warm. Wie üblich bei solchen Ausflügen trifft man doch noch andere bekannte Gesichter. Nach mehrmaligem Zurufen reagierte Knabel Georg und erkannte uns. Der Überflieger beim Fischen war Beyeler Walter mit Vollpackung.

Vereinsfischen vom 14. September 2014 konnten einige Fische begutachtet werden. Gewinner wurde Wyler Erwin mit 5 Fischen. Leider sind nicht alle angemeldeten Vereinsfischer im Fischerhüsi zur Rangverkündigung erschienen. Dadurch hatte die Hüttenwartin zu viel eingekauft, was zur Folge hatte, dass diese Lebensmittel zu ihren Kosten verbraucht werden mussten. Wir werden zusammen mit dem Vorstand eine Lösung suchen.

Abfischen 11. und 18.10.2014 Schwarzbach; Wetter schön, viel zu warm für diese Jahreszeit. Es konnten Forellen vom Sömmerling über sämtliche Längen bis knapp 60cm gefangen werden. Die erwartete bekannte Röhrenforelle ist dieses Jahr ausgeblieben. Die knapp 60cm lange gefangene Forelle in dieser Röhre mochte nicht so zu begeistern. Hatte sie zu unserem Erstaunen doch mehr Kopf und einen ganz schlanken Körper.

Am 1.11.2014 Laichfischfang zusammen mit Bracher Benjamin Fischzuchtanlage Reutigen. Bei angenehmem Wetter starteten wir beim Steibrüggli Richtung Zusammenfluss und innere Giesse bis Belpbergstrasse. Bracher Benjamin konnte 55 Rogener und 62 Milchner behändigen und mit nach Reutigen zum Streifen mitnehmen. Neben den sonstigen behändigten Bachforellen konnten als Beifang noch Hechte, Alet und Barben verbucht werden. Hoffen wir auf eine stattliche Anzahl von Fischeiern, nachdem in diesem Jahr doppelt so viele Laichfische gefangen werden konnten als letztes Jahr.

Abfischen am 15.11.2014 der Aeusseren-, Inneren- und Verbindungsgiesse. Zu unserem Erstaunen zeigt sich in der Inneren Giesse unterhalb des Erlenuweges/Holzbrücke ein grösserer grau gefärbter Fisch. Anfänglich angenommen es handle sich um einen Grauen (eine Äsche) stellten wir nach dem Behändigen fest, dass es sich um eine Seeforelle von 40cm Länge handelt. Erstaunlich was für eine lange Wanderung diese Forelle zurückgelegt hat. Leider habe ich vergessen diesen Fisch zu fotografieren, ich stand im Wasser mit dem Netz.

*Laichfischfang
Bacher Benjamin
und Schaller
Christian beim
Fachsimpeln*



Abfischen am 22.11.2014 Grabenbach Tägertschibach. Bei nicht winterlichen Temperaturen konnten wieder eine stattliche Anzahl von Bachforellen abgefischt werden. Es ist erstaunlich welche Behändigungszahlen in diesem Bach erzielt werden können. Unterhalb der Mühle von Strahms, erhielt die von mir geführte Anode, einen übermässigen grossen Schlag. Dann tönte es: Läck mir ä u Schibe, es morz Tütschi da isch ja ds Netz u dr Chessu z chli. Danach gab es einen speziellen einzelnen Abtransport dieser schönen Bachforelle. Mit einer Länge von 65cm ist das ein wunderschönes Exemplar. Wo diese Forelle in der Aare ausgesetzt ist bleibt geheim.

*z Tütschi vom
Grabebach*



Renaturierung der Giesse von der Belpbergstrasse bis Dorfmattheweg im Winterhalbjahr 2014 bis 2015 ist teilweise vorgenommen worden. Die vorhandenen Fotos zeigen das erste Teilstück der renaturierten Strecke.

*Giesse Richtung
Kindergarten
Dorfmattheweg*





Noch einige Behändigungszahlen zu den Pachtgewässern

Gewässer	Besatz Anzahl	Behändigt
Tägertschibach	4400 Brütlinge	3167 Stück*
Münsingen Schwarzbach	10 000 Brütlinge	4188 Stück
Giesse	26 500 Brütlinge	5044 Stück

* inklusive Steinsammler

Es fehlen noch 2 Abfischtage, die Reststrecken Tägertschibach und Giesse.

Nach einem erfolgreichen Jahr möchte ich allen danken für die ganze Unterstützung und Mithilfe. Auch die Hüttenwartin lässt für die vermehrten Besuche im Fischerhüsi danken. Es ist am Sonntag erfreulich wie viele Personen sich einfinden, zum Apéro, Fachsimpeln, Plagieren und so weiter. Ab und zu gibt es noch gespendete Zwischenverpflegungen, herzlichen Dank an die Spender.

Jetzt will ich nicht mehr länger werden. Ich wünsche allen, inklusive den Familien, nachträglich schöne Weihnachten, ein gutes neues Jahr, viel Erfolg und gute Gesundheit.

Mit freundlichen Grüßen und mit Petri Heil
Euer Söko-Obmann Peschä und Hüttenwartin Erika ■

Jahresbericht Fischereiaufsicht 2014

Am 8. Februar 2014 wurden wir Aufseher am jährlichen Ausbildungstag auf der Schwand in Münsingen auf das neue Fischerjahr vorbereitet. Im Vordergrund stand der Umgang mit der neuen Fangstatistik mit losen Blättern sowie die anstehenden Neuerungen in der Fischereiverordnung. Zudem wurde festgelegt, auch in diesem Jahr koordinierte Kontrollgänge in Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei durchzuführen.

Leider stellen wir fest, dass es immer wieder zu Übertretungen am Wasser kommt, welche leicht zu vermeiden wären:

- amtliche Ausweise sind nicht dabei
- Statistik wurde nicht totalisiert
- zurückdrücken des Widerhakens im Frühling ist nicht sorgfältig genug

Die Handhabung der neuen Statistikblätter ist sowohl für die Fischer als auch für die Aufsicht gewöhnungsbedürftig. Wir danken allen, welche die Statistiken stets sauber und gut ausfüllen. Eine grosse Hilfe ist für uns Aufseher wenn

- das Patent unterzeichnet ist
- die Statistik korrekt ausgefüllt und nach Abschluss eines Fischgangs totalisiert wird
- der SaNa Ausweis bereit ist
- und ein amtlicher Ausweis mitgeführt wird

*Keine
Aarefischer
im Sommer*



Änderungen Fischereiverordnung ab 1.1.2015

Diverse kleinere Anpassungen an der FiDV treten ab 1.1.2015 in Kraft und werden im BKFV-Info im Detail erläutert. Wichtig und direkt trifft uns Aaretaler das neue Fangmass für Forellen in der Aare 203/205 von neu 34cm (bisher 30cm). Diese Änderung erfolgt aufgrund der Erkenntnisse aus dem «Gewässerzustand Aaretal 2009–2013, wonach für eine nachhaltige Forellenfischerei auf dieser Gewässerstrecke ein höheres Fangmindestmass notwendig ist.

*Typische
Sommerbeute
aus der Aare*

Wir wünschen allen Fischerinnen und Fischer viel Petri Heil und bedanken uns für das korrekte Fischen und die guten Kontakte am Wasser!



Kurt Wyss ■
Philip Stalder ■

	Kontroll- gänge	Zeitaufwand (Stunden)	kontrollierte				Anzeigen
			Fischer:	Forellen:	Aschen:	Andere:	
Philipp Stalder	15	25	27	0	5	2	0
Kurt Wyss	24	40	71	7	1	8	2
Total	39	65	98	7	6	10	2

Jahresbericht Fischereigrundkurs 2014

Der diesjährige Fischereigrundkurs begann am 18. Januar im Fischerhüsli in der Erlenu. An den ersten 2 Kurstagen wurden den insgesamt 13 Teilnehmenden die theoretischen Grundlagen für die Fischerei in unseren heimischen Gewässern vermittelt. Am dritten Kurstag konnten bereits alle Ihre ersten Forellen fangen und behändigen.

Das Forellenfischen an der Aare in Münsingen fand am 29. März bei guten Bedingungen statt. Leider konnte keiner der Teilnehmer eine Forelle überlisten. Die Enttäuschung wurde aber bei dem guten Mittagessen, organisiert von der Familie Schaller, jedoch bald vergessen. Es ist halt noch kein Meister vom Himmel gefallen!

*Forellenfischen bei
Münsingen*



Das Sportfischerbrevet wurde von allen mit Erfolg bestanden, herzliche Gratulation!

Nach der Sommerpause des Grundkurses ging es an den Oeschinensee. Das Wetter am ersten Tag des Bergseewochenendes war ziemlich trüb und nass sowohl bei der Gruppe am linken wie bei der Gruppe am rechten See-

ufer. Die Bisse waren mehrheitlich sehr zaghaft, sodass noch nicht alle bis am Abend einen Fisch gefangen hatten. Dank der guten Verpflegung der Fam. Wandfluh im Hotel Oeschinensee begaben sich die Teilnehmer nach dem Nachtessen nochmals zum See. Vorne in der Bucht hatten einige Petri Heil. Am darauffolgenden Tag ging es um 5 Uhr bei Regen wieder los. Nun konnte das Gelernte vom Vortag in der Praxis umgesetzt werden und es konnten bis zum Frühstück 5–7 Forellen gefangen werden. Auch nach dem Morgenessen und bei besserem Wetter bissen die Forellen wieder. Bis am Abend hatten dann die meisten Teilnehmer eine oder mehrere Forellen gefangen.

*Fischen am
Oeschinensee*



Das Äschenfischen fand dieses Jahr bereits im Oktober statt. Dank den zahlreichen Instruktor:innen konnte auch dieser Anlass reibungslos durchgeführt werden.

Philip Stalder ■

Q

METZGERQUALITÄT



METZGEREI NUSSBAUM

3110 Münsingen • Sägegasse 27 • Tel. 031/721 11 38
Fleisch aus Ihrer Region

BACHMANN

ELEKTRO AG

Hängertstrasse 5 · Postfach 259 · 3114 Wichtrach
 Tel. 031 781 40 40 · Fax 031 781 40 41
www.bachmann-elektro.ch · info@bachmann-elektro.ch

- Service
- Elektroinstallationen
- Telematik
- Projektierungen
- Gebäudeverkabelung
- Elektrogeräte

➤ Ihr regionaler Elektriker ◀



Restaurant Mirchel

<p>Gemütliche Gaststube Bankettsaal für div. Anlässe Jägerstübli</p>	<p>Gutbürgerliche Küche Gartenterrasse</p>
<p>R. und F. Schaller-Locher 3532 Mirchel</p>	<p>Telefon 031 711 02 15 Montag Ruhetag</p>

Boutique RABBIT

Uschi Habegger
 Hintergasse 5
 3110 Münsingen
 Telefon 031 721 24 65

Öffnungszeiten:
 Montag geschlossen
 Di-Fr 09.00-12.00
 14.00-18.30 Uhr
 Sa 09.00-16.00 Uhr
 durchgehend

**Sportlich elegante,
 junge und pffiffige Damenmode!**
 Unsere Spezialität: Hosen Gr. 34-48

Anlässe der Jugendgruppe im Jahr 2014

*Rückmarsch vom
Fangort über den
gefrorenen
Oeschinensee*



Der erste Ausflug führte uns an den Oeschinensee. Obwohl wir Leiter bei der Vorbereitung des Anlasses am Wochenende zuvor mehrere Fische fangen konnten, biss am Jugendgruppen-Anlass kein einziger Fisch, obschon ca. 20 Personen eisern fischten. Das traumhafte Wetter bei der Rückreise und die rasante Schlittenfahrt entschädigten uns für das Ausbleiben der Fische.

*Probenahme im
Belüftungsbecken
der ARA Bellach*





*Analyse im Labor
unter der Leitung
von Ingo Schoppe
(vorne) und Katrin
Guthruf (hinten).*

Anschliessend gab es diverse Trainingsanlässe, an denen Theorie (Fischkunde, Gewässerkunde, Gesetze, Umgang mit dem Fisch) und Praxis (Knotenkunde, Montagen, Zielwürfe, Weitwürfe) geübt wurden. Der Fischereiverein Aaretal will auch an der Jungfischermeisterschaft im Jahr 2015 im Wallis teilnehmen.

Unter der kundigen Leitung von Ingo Schoppe (Vater von Lucca) besuchten wir zwei Kläranlagen. In der ersten ARA Bellach nahmen die Mitglieder der



*Von Hand
gefangener
Signalcrab an der
Aare bei Zuchwil.*

Gesamter Fang an Signalkrebsen – 29 Stück. Die rote Farbe der Krebse rührt daher, dass sie gekocht sind.



Jugendgruppe Wasserproben um sie im Labor unter Anleitung zu analysieren. Dabei lernten sie, wie eine ARA funktioniert und in welchen Stufen die Nährstoffe dem Abwasser entzogen werden. Daneben erfuhren sie auch, welche grosse Gefahr von Mikroverunreinigungen (z. B. Medikamentenrückstände, Pestizide) ausgeht.

Jan am Fischen bei der Mündung des Zihlkanals in den Bielersee.





*Der Lohn für unser
eisernes Ausharren
am Zihlkanal –
ein ca. 50cm
langer Wels.*

Dank einer Sonderfangbewilligung des Kantons Solothurn konnten wir an der Aare bei Zuchwil SO Signalkrebse fangen. Durch einfaches Umdrehen der Steine kamen wir leicht an die Krebse heran und packten sie von Hand. Insgesamt kamen bei der Aktion 29 Krebse zusammen, die wir am Aareufer kochen und verspeisen konnten.

Der Fischereiverein Lyss brachte uns auf eine gute Idee, das Nachtfischen im Zihlkanal. Als die Sonne noch hoch stand, richteten wir uns ein und versuchten, Egli, Hechte oder Zander zu überlisten. Den Gummifischen nicht widerstehen konnten zwei Junghechte, die eine zweite Chance erhielten, da sie das Mindestmass um wenige Zentimeter nicht erreichten. In der

*Schöner
Äschenfang zum
Abschluss des
Jahresprogramms
der Jugendgruppe.*



Nacht konnten wir mit auf Grund angebotenen Wurmbündeln drei Welse zwischen 40 und 50cm fangen. Erst um 2 Uhr morgens gelangten die Letzten ins Bett.

Das Abschlussfischen führte uns wiederum an die Aare. Christian Schaller war der Einzige, der eine mässige Äsche auf die Schuppen legen konnte. Zum Nacht gab es Fondue oder Äplermaccaroni.

Joachim Guthruf ■



GASTHOF *Krone*

Gasthof Krone Rubigen GmbH
Thunstrasse 18
3113 Rubigen
Telefon 031 721 25 84

Ruth & Jörg Hess

info@krone-rubigen.ch
www.krone-rubigen.ch

Sonntag Ruhetag
für Gesellschaften offen



Forellenfischen & Goldwaschen

Berner Oberland

SPORTFISCHEN
auf Saiblinge, Bach-,
Regenbogen- und
Lachsforellen,
kg nur Fr. 20.–
(auf Wunsch wird filetiert und vacuumiert)

**Happy Trout Farm
Grabenmühle
Sigriswil**

Montag geschlossen
Fam. A. + B. von Gunten, Tel. 033 251 20 70
www.grabenmuehle.ch

Kurs zum Erwerb des Sachkundenachweis Fischerei

Netzwerk Anglerausbildung
Sachkundenachweis Fischerei SaNa



Datum: **Samstag, 10. Januar 2015**
Ort: Turnhalle Mittelweg Rebacker, Mittelweg 9, 3110 Münsingen
Zeit: 08.30 – 16.00 Uhr
Kursleitung: Hans Thoenen

Am Kursende kann sowohl die SaNa-Prüfung als auch das Sportfischer-Brevet abgelegt werden.

Kurskosten: Fr. 25.–, **für Vereinsmitglieder FV Aaretal gratis.**

Vorbereitung: Erwerb und Studium der SaNa-Broschüre oder der Sportfischer-Brevet Broschüre.

Anmeldungen telefonisch an den Kursleiter
Hans Thoenen, Stampachgasse 2, 3065 Bolligen, 079 300 72 59.

Weitere Kurse und Infos: www.anglerausbildung.ch

Restaurant
Erlenau
M Ü N S I N G E N
Belpbergstrasse 51 - Telefon 031 721 70 20

Wathosen

Sicherheit im Wasser

Grösste Auswahl
von Wathosen
diverser Marken:

SIMMS
RAPALA
ORVIS
**SPRO/JENZI/
CORMORAN**

Auch Hüftwathosen –
Damenmodelle und
Zwischengrössen.

Grosses Sortiment
an Watschuhen.
Für jeden Wunsch und jedes
Budget das Passende!



Bernhard Fischereiartikel
CH-3114 Wichtrach
Tel. 031 781 01 77
Fax 031 781 12 35
bernhard-fishing.ch



Rückblick Vereinsfischen

Mit 21 angemeldeten Fischern steigt die Teilnehmerzahl am Vereinsfischen langsam aber kontinuierlich an. Schön ist, dass auch Fischer, welche länger nicht oder noch nie am Vereinsfischen teilgenommen haben, dabei waren. Trotz äusserlich guten Bedingungen und warmen Herbstwetter wurde nur wenig gefangen, entsprechend nahmen leider auch nicht alle Teilnehmer den Weg ins Hüslü auf sich, schade.

Es war ein gemütlicher Anlass, herzlichen Dank an Erika und Peter Dietrich und Team für die feine Bewirtung.

Kurt Wyss ■

Fischer mit Beute





Rang	Name	Vorname	Punkte
1	Wyler	Erwin	1140
2	Wyss	Kurt	2535
3	Soltermann	Heinz	1780
4	Stalder	Philip	1680
5	17 Fischer ohne Beute		

Wir sind für Sie da !



Ihre Terrasse
direkt an der Aare
bei der
Hunzigenbrücke
Fam. Willy Wüthrich
campagna-belp.ch
+41 31 819 15 55
campagna@swissonline.ch

VATERLAUS AG

Haustechnik für Mensch und Umwelt

*Heizung · Lüftung · Sanitär · Spenglerei
Blitzschutzanlagen · Alternativenergie · Wärmepumpen · Solaranlagen · Engineering*

Vaterlaus AG Münsingen

*Erlenauweg 6 · 3110 Münsingen · Tel. 031 724 54 54 · Fax 031 724 54 64
www.vaterlausag.ch · info@vaterlausag.ch*



Uhrmacher Goldschmied
Neue Bahnhofstrasse 3
3110 Münsingen

Tel. 031 / 721 10 39
mail@kocherbijou.ch
www.kocherbijou.ch

KOCHER
BIJOUTERIE

Aus der Redaktion

Mitgliederbeiträge 2015

Diesem Heft ist der Einzahlungsschein für die Bezahlung des Jahresbeitrages 2015 beigelegt. Er ist zahlbar bis Ende April 2015, der Finanzchef ist für eine frühzeitige Bezahlung dankbar.

Jahresbeiträge 2015

Aktivmitglieder	Fr. 60.–
Ehren- und Freimitglieder	Fr. 25.–*
Jungfischer	Fr. 25.–*

* Die Beiträge der Jungfischer, der Ehren- und Freimitglieder decken lediglich die an die Dachorganisationen abzuliefernden Vereinsbeiträge.

Der Fischereiverein braucht dringend Unterstützung!

Damit der Fischereiverein Aaretal weiterhin seine aktive Rolle für die Fischerei wahrnehmen kann, müssen wir folgende Chargen im Vorstand neu besetzen:

- Präsident
- Redaktor (1x jährlich Newsletter, 1x jährlich Heftli)

Gerne geben wir dir nähere Auskünfte über den Aufwand der einzelnen Chargen. Bitte melde dich bei einem Vorstandsmitglied! Herzlichen Dank!

Menschen am Wasser – Buch mit Beitrag von Andreas Bieri

Biologen, Taucher, Fischer, Bootsbauer und Kapitäne – sie alle verbindet die Aare; der längste Fluss, der allein den Schweizern gehört. Er prägt nicht nur die Landschaften, die er durchströmt, sondern auch ihre Menschen.

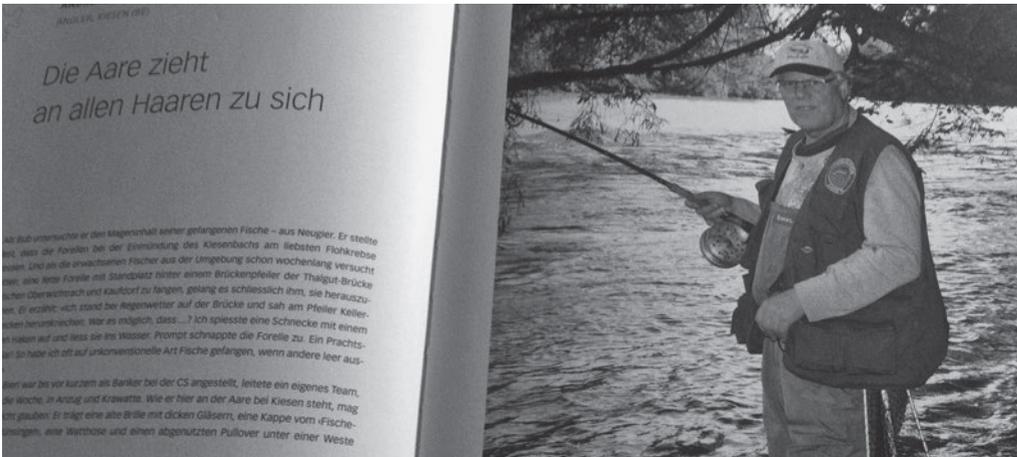
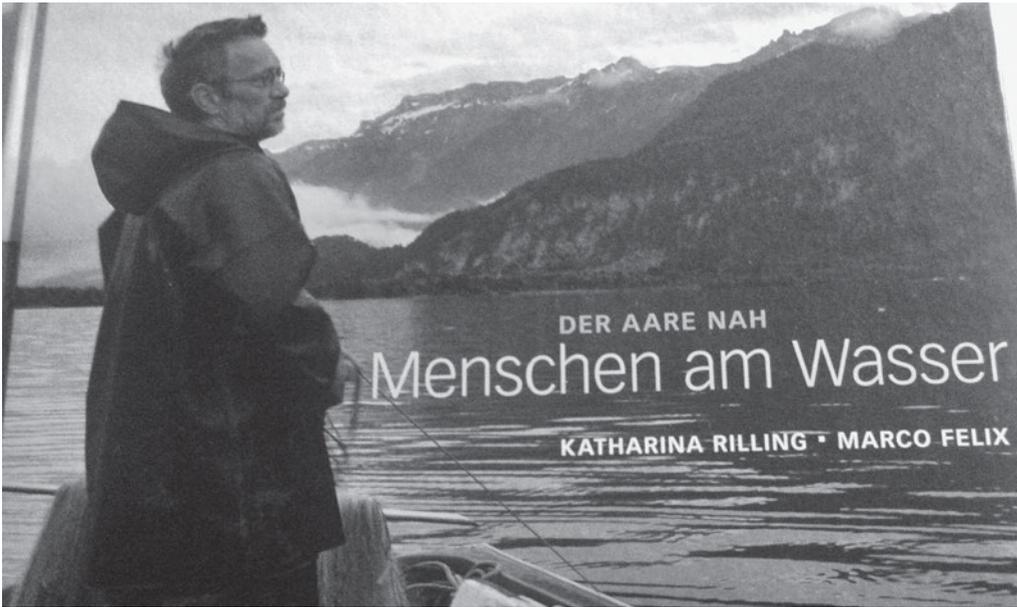
Das im Zytglogge-Verlag erschienene Buch repräsentiert Andreas Bieri als Aarefischer. Der sehr abwechslungsreich geschriebene Beitrag ist wie das ganze Buch sehr lesenswert – danke Res für deinen offenen Bericht über dein Leben und den Bezug zum Fischereiverein Aaretal.

Das Buch kann für Fr. 42.00 in jeder guten Buchhandlung oder direkt beim Zytgloggeverlag bezogen werden.

Herzlichen Dank an die Sponsoren

Sponsorenbeiträge sind Zuwendungen an unseren Verein, welches an keine Mitgliedschaft gebunden ist und uneingeschränkt, ohne weitere Abgaben, für den Verein verwendet werden. Im 2014 danken wir Walter Beyerler, Bernhard Franz, Andreas Bieri und Matthias Howald für ihre Zuwendungen.

Kurt Wyss ■
Redaktor



Zufriedene
Gesichter am
Fischessen



Der starke Partner in Ihrer Region

MÜNCSINGEN
KIRCHDORF
KONOLFINGEN
WICHTRACH
WORB
GERZENSEE
KIESEN-OPPLIGEN
RUBIGEN

www.slm-online.ch



Mit uns cha me rede!



SPAR+LEIHKASSE
MÜNCSINGEN

Klassische Massage

Rebecca Wyss
dipl. Berufsmasseurin

Praxis
Hofstettenstrasse 8, 3600 Thun
Donnerstag, 9.00 – 22.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

079 376 22 23
info@rebeccawyss.ch
www.rebeccawyss.ch

Herzlich willkommen, ich freue mich auf Sie!



Alaska

Cottonwood-Lodge, Lake Creek
Lake Creek-Lodge

Königslachs, 25. Mai – 13. Juli;
Silber-, Rot-, Buckel- und Hundslachs
Fangzeit: Ab 15. Juli – 25. August



Washington

River-Inn im Olympic National Park
Königslachs, 1. Oktober – 30. November
Silberlachs, 20. September – 30. November
Steelhead, 20. November – 30. April



Deutschsprachige Betreuung

Auskunft, Prospekte und Buchungen:
Bruno Krebs, Bachweg 7, CH-3400 Burgdorf
Tel. +41 (0)34/422 55 22, Fax +41 (0)34/423 47 10
E-Mail: bruno.krebs@fishon.ch, Internet: www.fishon.ch



**Damit beide Seiten profitieren
können, bitte die Inserenten bei
euren Einkäufen berücksichtigen!
Herzlichen Dank!**

**Kurt Wyss
Redaktor**

Funktionäre

Vorstand

Ehrenpräsident	Bieri Andreas, Mirchelbergstrasse 10, 3532 Mirchel				
Ehrenpräsident	Thoenen Hans, Stampachgasse 2, 3065 Bolligen	031 951 57 63		079 622 57 91 079 300 72 59	andreashieri@hotmail.ch hans.thoenen@bluewin.ch
Präsident	vakant				
Vizepräsident	Wyss Kurt, Stationsstrasse 2, 3628 Uttigen	033 345 07 51		079 442 85 11	krwyss@bluewin.ch
Sekretärin	Fischer Katharina, Hunzigenstrasse 2d, 3113 Rubigen	031 721 16 06		079 505 19 73	fischer.katharina@atschwand.ch
Kassier	Burkhalter Erich, Lindenweg 12a, 3110 Münsingen			079 958 60 98	erich.burkhalter@bluewin.ch
Redaktor	Wyss Kurt, Stationsstrasse 2, 3628 Uttigen	033 345 07 51		079 442 85 11	krwyss@bluewin.ch
Obmann S&K	Dietrich Peter, Panoramaweg 22, 3672 Oberdiessbach	031 771 02 67		079 789 80 53	pdied@zapp.ch
Obmann Anlässe	Eggmann Andreas, Grubensstrasse 92, 3322 Urtenen-Schönbühl			079 381 59 82	a.eggi@bluewin.ch
Webmaster/Kommunikation	Wyss Kurt, Stationsstrasse 2, 3628 Uttigen	033 345 07 51		079 442 85 11	krwyss@bluewin.ch

Fischereigrundkurs

Leiter Fischereigrundkurs

Jugendgruppe

Leiter Jugendgruppe

Sommerlingskommission

Obmann

Hüttenvermietung

Guthruf Joachim, Hängertstrasse 13g, 3114 Wichttrach	031 781 49 42	079 568 49 52			aquatica@sunrise.ch
Dietrich Peter, Panoramaweg 22, 3672 Oberdiessbach	031 771 02 67	079 374 64 73			pdied@zapp.ch
Dietrich Erika, Panoramaweg 22, 3672 Oberdiessbach	031 771 02 67	079 789 80 53			pdied@zapp.ch
Berger Beat, Höheackerweg 4, 3110 Münsingen	031 721 39 28	079 273 27 68			beat.50@bluewin.ch
Beyeler Walter, Bärenmatte 4, 3110 Münsingen	031 721 24 11	079 463 34 30			family.beyeler@bluewin.ch
Bönzli Arthur, Flurweg 6, 3110 Münsingen	031 721 31 83				arthurdora@gmx.ch
Bosshard Peter, Kleinhöchstetten, 3113 Rubigen	031 721 26 94				
Burkhalter Erich, Lindenweg 12a, 3110 Münsingen		079 958 60 98			erich.burkhalter@bluewin.ch
Frey Ernst, Allmendweg 3, 3110 Münsingen	031 721 03 41				ve.frey@bluewin.ch
Gurtner Walter, Brückreutweg 21, 3110 Münsingen	031 721 02 35				
Schaller Christian, Dorfstrasse 23a, 3623 Teuffenthal		079 246 98 19			chr.schaller@kraeuter-garten.ch
Stöckli Andreas, Allmendweg 2a, 3110 Münsingen	031 721 28 50	078 686 82 94			
Wälti Christoph, Waisenhausplatz 32, 3011 Bern		078 817 15 90			
Zaugg Hans, Moosstrasse 35, 3073 Gümliigen	031 951 19 85	079 781 20 27			hans.zaugg@gmx.ch
Wyss Kurt, Stationsstrasse 2, 3628 Uttigen	033 345 07 51	079 442 85 11			krwyss@bluewin.ch
Stalder Philip, Birkenweg 2, 3073 Gümliigen		078 707 27 28			philip.stalder@gmx.net

Freiwillige Fischereiaufsicht

Aus dem Vereinsleben...



▲ Schöne Herbstbeute von Hans-Peter Egger.

◀ Hans-Peter und Sepp, zum letzten Mal Lachsbrötli-Bar?

▼ Feierliche Stimmung am Weihnachtsmärit.



Alles für erfolgreiche Seefischerei



Felchenfischen

Bernhard's individuelle Felchenrute
Geflochtene Hegegenschnüre
Felchengamben
STUCKI Hegene und STUCKI Felchenrolle

Hechtfischen

Spezielle Ruten, Rollen, Köder, Wobbler, Lockstoffe, was das Hecht-Herz begehrt! Beste Qualität für jedes Budget.
Schleppfischen Gesamtes Stucki-Programm inkl. Wüda, Rutenhalterungen und allem Zubehör. Jetzt gratis den neuen Seehund und von Stucki testen!

Und dazu die grösste Auswahl an Outdoorbekleidung.

Bernhard Fischereiartikel

CH-3114 Wichtlach

Tel. 031 781 01 77

Fax 031 781 1 2 35

bernhard-fishing.ch



Bereit für den
SEE!

